

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 90 (1972)
Heft: 40

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Krankenhaus Frauenfeld (SBZ 1971, H. 49, S. 1233). In diesem Projektwettbewerb wurden 45 Entwürfe beurteilt. *Ergebnis:*

1. Preis (13 000 Fr.) Peter Schneider, Zürich, und Peter Bause, Adliswil
 2. Preis (11 000 Fr.) Helmut Rauber und Jakob Montalta, Zürich; Mitarbeiter: P. Putora, K. Kitkowski
 3. Preis (9 000 Fr.) Hans Stoeferle, Rorschach; Mitarbeiter: P. Merkt
 4. Preis (8 000 Fr.) Ueli Leuenberger, Zürich
 5. Preis (5 500 Fr.) Anton Schneider, Zürich; Mitarbeiter: T. Speck
 6. Preis (5 000 Fr.) Tanner und Loertscher, Winterthur
 7. Preis (4 500 Fr.) H. Eberli, F. Weber, H. P. Braun, Kreuzlingen
 8. Preis (4 000 Fr.) G. Golliard, A. Dora, Ch. Pilloud, Zürich; Mitarbeiter: J. Mantel, P. Janković
1. Ankauf (2 000 Fr.) Pfister und Weisser, St. Gallen
 2. Ankauf (1 000 Fr.) U. Kobel, P. Rüfenacht, J. Fülleemann, Zürich

Das Preisgericht empfiehlt, die mit dem ersten und zweiten Preis ausgezeichneten Entwürfe überarbeiten zu lassen. Die Projektausstellung ist geschlossen.

Schwimmanlagen in Regensdorf. Projektwettbewerb auf Einladung für eine Schwimmanlage im Freien mit einem Hallenbad. Fachpreisrichter: W. Stücheli, F. Schwarz, R. Schoch, H. Müller und W. Hess, Gesundheitsinspektor der Stadt Zürich. *Ergebnis:*

1. Preis (4000 Fr. mit Antrag zur Weiterbearbeitung) Bolliger, Hönger, Dubach, Zürich; Mitarbeiter H. J. Hug
2. Preis (3500 Fr.) Bruno Gerosa, Zürich
3. Preis (2500 Fr.) Burckhardt und Perriard, Küsnacht; Mitarbeiter A. Gemperle

Jeder Teilnehmer erhält eine feste Entschädigung von 3000 Franken.

Projektausstellung im Schulhaus Ruggenacker III in Regensdorf bis 8. Oktober. Öffnungszeiten: Samstag 14 bis 17 h, Sonntag 10 bis 12 h.

Alterszentren in Ober- und in Unterentfelden. In den gemeinsam durchgeführten Projektwettbewerben sind zwölf Entwürfe der zugelassenen Architekten für je ein Alterszentrum beurteilt worden. Die *Ergebnisse* lauten:

Oberentfelden (Veranstalter: Stiftungsrat Altersheim)

1. Preis (2800 Fr. mit Antrag zur Weiterbearbeitung) Robert Frei u. Erwin Moser, Aarau; Mitarbeiter Fredy Buser
 2. Preis (2500 Fr.) Th. Rimli, Aarau; Mitarbeiter: W. Tagmann, F. Sinniger
 3. Preis (1500 Fr.) Peter Rigoni, Unterentfelden
 4. Preis (1000 Fr.) Carl Froelich u. Rudolf Keller, Brugg
- Feste Entschädigung je Verfasser: 600 Fr.

Projektausstellung im Untergeschoss der katholischen Kirche Oberentfelden, 7. bis 15. Oktober, werktags 15 bis 20 h; sonntags 10 bis 12 und 14 bis 16 h.

Unterentfelden (Veranstalter: Altersheimkommission)

1. Preis (2500 Fr. mit Antrag zur Weiterbearbeitung) Carl Froelich u. Rudolf Keller, Brugg
 2. Preis (2000 Fr.) Th. Rimli, Aarau; Mitarbeiter: W. Tagmann, F. Sinniger
 3. Preis (1800 Fr.) Robert Frei u. Erwin Moser, Aarau; Mitarbeiter Fredy Buser
 4. Preis (1500 Fr.) Hannes Zschokke, Aarau; Mitarbeiter Vladimir Ferancik und Planungs AG, Rombach
- Feste Entschädigung je Verfasser: 600 Fr.

Projektausstellung im reformierten Kirchgemeindehaus Unterentfelden 7. bis 15. Oktober, werktags 15 bis 20 h, sonntags 10 bis 12 und 14 bis 16 h.

In beiden Wettbewerben wirkten als *Fachpreisrichter* mit: Dr. E. R. Knupfer und Walter Hertig, beide in Zürich.

Mitteilungen aus dem SIA

Sektion Aargau

Einführungskurs in die Programmierung von Computern

Für die Weiterbildung seiner Mitglieder führt die SIA-Sektion Aargau diesen Kurs durch, der sich an Architekten und Ingenieure aller Fachrichtungen wendet, welche noch nicht mit Computern gearbeitet haben und noch über keine Kenntnisse der elektronischen Datenverarbeitung verfügen. Der Kurs soll über Prinzipien und Möglichkeiten der elektronischen Datenverarbeitung orientieren. Nach einem allgemeinen Einblick in die Prinzipien der EDV und in den Aufbau digitaler Computersysteme werden anhand mehrerer Fallstudien aus den Bereichen Netzplantechnik, Statik, Rechnungswesen die allgemeinen Erkenntnisse vertieft und praktisch auch am Computer geübt.

Die Dozenten des Kurses sind: Prof. U. Stricker, dipl. Math. ETH, HTL Brugg-Windisch; Prof. Dr. P. Müller, dipl. Phys. ETH, HTL Brugg-Windisch; J. Brandenberger, dipl. Ing. ETH, im Büro Brandenberger und Ruosch, Zürich. Die Organisation wird besorgt von J. Aeschmann, dipl. Architekt ETH/SIA, Aarau. Sekretariat: Frau R. Kaderli, Ingenieurbüro Rothpletz, Lienhard & Cie. AG, Schiffpländestrasse 35, 5000 Aarau, Tel. 064 / 22 55 61.

Der Kurs findet an 10 Abenden je 17.15 bis 19.00 h in der HTL Brugg-Windisch, Hörsaal Nr. 2.101, statt. Die Kursdaten sind wie folgt festgelegt: 31. Dezember 1972, 7. / 21. / 28. November 1972, 5. / 12. Dezember 1972, 9. / 16. / 23. Januar 1973. Die Kurskosten betragen 120 Fr. Anmeldung bis spätestens 20. Oktober 1972 an das Sekretariat. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 beschränkt.

Ankündigungen

Mikrowellenwärme 72, Informationstagung in Zürich

Die Technik der Wärmebildung mittels Mikrowellen findet mehr und mehr Anwendungen dank der sauberen, schnellen und gezielten Wirkungsweise. In der Gastronomie, der Lebensmittelzubereitung, der Chemie, der Verfahrenstechnik, der Photographie, der Druckereitechnik und der Papierindustrie gelangen entsprechende Einrichtungen mit rationellem Erfolg zum Einsatz. Über diese Technik organisiert die Informis AG, Frick, eine Informationstagung. Sie findet statt am 19. Oktober 1972, von 9.15 bis 17.00 h im Stadthof 11, Zürich-Oerlikon. Die Leitung hat Dr. phil. Erwin Schanda, Institut für angewandte Physik, Universität Bern. Es werden folgende Referate gehalten:

- «Die Physik der Mikrowellen», von Dr. E. Schanda, Universität Bern
- «Die Technik der Anwendung der Mikrowellen zur Wärmebildung», von F. Timmermanns, dipl. Ing., Philips AG, Geldrop/Holland
- «Konstruktive Grundlagen beim Bau von Mikrowellenöfen», von G. Oejelid, Miatron AG, Basel
- «Die Messtechnik beim Anwenden der Mikrowellengeneratoren zur Wärmeezeugung», von H. Stern, dipl. Physiker, Französisch-Deutsches Forschungsinstitut, St-Louis
- «Die Anwendung der Mikrowellenwärme in der Industrie», von H. Püschner, dipl. Ing., Schwanewede
- «Die Mikrowellenwärme bei gastronomischen Anwendungen», von P. Helfer, Schweiz. Hotelier-Verein, Bern
- «Tiefkühlen und das Erwärmen von Speisen mit Mikrowellenwärme», von Dr. Th. Neidhard, Schweiz. Tiefkühl-Institut, Zürich.

Programme und Auskünfte durch Informis AG, Schulstrasse 72, 5262 Frick, Telefon 064 / 61 18 80.